

Eckhard Meyer ist der „Handballverrückte des Jahres“

HSG Bruchhausen-Vilsen/Asendorf zeichnet Mitglieder aus und zieht Bilanz / Partnerschaft mit dem französischen Handball-Club La Bazoge geplant

BR.-VILSEN ■ Gleich zwei Jahreshauptversammlungen standen kürzlich im Kalender der Handballspielgemeinschaft (HSG) Bruchhausen-Vilsen/Asendorf. Erst traf sich die Jugend im Restaurant Esszimmer in Bruchhausen-Vilsen, dann kamen die Senioren im Moorer Gasthus, ebenfalls in Bruchhausen-Vilsen, zusammen.

Die Jugend-Versammlung

86 Teilnehmer waren bei der

Jugend-Versammlung anwesend. Jugendwart Stephan Giese stellte fest, dass derzeit 13 Jugend-Mannschaften am Spielbetrieb der Handball-Region Mitte Niedersachsen teilnehmen. Die höchst spielende Mannschaft ist die weibliche A-Jugend, die erfolgreich in der Landesliga Nord agiert.

Erstmals wurde vergangenes Jahr eine Mannschaftsspielgemeinschaft mit dem TSV Schwarme in den Bereichen der D- und C-Jugend-Mannschaften gebildet.

2017 wurde die weibliche B-Jugend Meister der Regionsoberliga. Die weibliche A-Jugend wurde Beachhandballmeister der Handball-Region Mitte Niedersachsen. Ferner erlangten die Jugend-Mannschaften fünf Vizemeistertitel. Fast 35 Ehrenamtliche trainierten die Teams von der G- bis hin zur A-Jugend.

Ein tolles Projekt war laut Pressemitteilung das von der HSG aufgelegte Stickeralbum mit den Konterfeis aller Spieler. Ein weiteres Highlight: die Fahrt zum Männer-Europameisterschaftsqualifikationsspiel zwischen Deutschland und der Schweiz in Bremen mit 100 Personen.

Der FSJler der HSG wird seine Tätigkeit im Juli beenden, zurzeit wird ein Nachfolger gesucht.

Die Versammlung wählte zu Jugendvertretern Laura Asendorf, Lale Böttcher, Mattis Strohmeyer und Bjarne Niemeyer. „Jugendsportler des Jahres 2017“ sind der Shooter Jannis Strohmeyer (männliche D-Jugend), die Torhüterin Wiebke Heidorn (weibliche C-Jugend und weibliche B-Jugend) und die Kreisläuferin Michelle Metaschew (weibliche A-Jugend). „Erstmals bei der Wahl der ‚Sportler des Jahres‘ erhielten zwei Sportlerinnen die gleiche Stimmenanzahl“, sagte HSG-Leiter Andreas Schnichels.



Die „Sportler des Jahres“ der Jugend: (von links) Jannis Strohmeyer, Wiebke Heidorn und Michelle Metaschew. ■ Fotos: HSG



Die geehrten Senioren (hinten, von links) Eckhard Meyer, Marcel Heidorn, Bernd Holthus, Spielgemeinschaftsleiter Andreas Schnichels und Ole Schröder sowie (vorne, von links) die neue stellvertretende Jugendwartin Ida Schumacher, das neue Beiratsmitglied Lena Rajes, die scheidende stellvertretende Jugendwartin Gitta Asendorf und Festausschuss-Mitglied Maren Döhrmann.

Die Senioren-Versammlung

36 Teilnehmer zählte die HSG bei der Versammlung der Senioren. In seinem Rückblick erwähnte Spielgemeinschaftsleiter Andreas Schnichels den dritten Pokalsieg in Folge der Ersten Herren sowie zahlreiche Aktivitäten im Sportjahr 2017, etwa die Stickeralbum-Aktion, die Einrichtung einer FSJ-Stelle und

die Fahrt zum EM-Qualispiel der deutschen Handballmänner gegen die Schweiz. „Auch die Teilnahme am Weihnachtsmarkt in Vilsen stärkte das Gemeinschaftsgefühl“, sagte er.

Die Termine 2018 waren ebenfalls Thema. So veranstaltet die HSG am Samstag, 24. Februar, den ersten „Second-Hand-Sportartikel-Basar“ – von 11 bis 17 Uhr im vorderen Bereich der Mensa

des Schulzentrums Bruchhausen-Vilsen.

Außerdem will die Spielgemeinschaft die erste internationale Handballpartnerschaft mit dem französischen Handball-Club La Bazoge eingehen. Im Mai werden 20 HSGler an einer Fahrt der Gemeinde Martfeld in ihre Partnergemeinde La Bazoge (im Nordwesten Frankreichs) teilnehmen. Der Gegenbesuch von rund 50 französischen Handballern ist für den 5. bis 9. Juli 2018 geplant, Gastfamilien werden noch gesucht.

In Zusammenarbeit mit dem HSG-Förderverein ist eine Fahrt zu einem Handball-Bundesliga-Spiel geplant. Des Weiteren gibt es Überlegungen, sich für die Ausrichtung der Beachhandball-Meisterschaften und die Pokal-Final-Four der Handball-Region Mitte Niedersachsen zu bewerben.

Vor den Wahlen (siehe Kas ten) sprach Schnichels noch mal die von den derzeitigen HSG-Vorstandsmitgliedern gewünschte „Verjüngungskur“ des Vorstands an. Mehrere Ehrenamtliche stehen nur noch einmal für das Amt zur Verfügung. Der derzeitige Spartenvorstand will einen Geschäftsverteilungsplan für die einzelnen Posten erarbeiten und spätestens Mitte des Jahres präsentieren.

www.handballverruickt.de